



JOSEF LOBNIG

ERSTER PRÄSIDENT DES KÄRNTNER LANDTAG

LANDESRECHNUNGSHOF

1 4. Juli 2009

LEH SOLLOOP

Ldtgs.Zl. 100-1/30

Beschluss des Kärntner Landtages betreffend die Überprüfungenbeiter EM-Stadion in Klagenfurt durch den Landesrechnungshof

Herrn
Direktor des Landesrechnungshofes
DI Dr. Heinrich REITHOFER
im Hause

KLAGENFURT, AM 9.7.2009

Sehr geehrter Herr Direktor!

Der Kärntner Landtag fasste in seiner 6. Sitzung am 9. Juli 2009 folgenden

Beschluss:

Der Kärntner Landesrechnungshof wird (hinsichtlich der eingesetzten Landesmittel) ersucht – analog der Bestimmung des § 10 Landesrechnungshofgesetz betreffend Kostenüberprüfung von Großvorhaben – die beim EM-Stadion in Klagenfurt möglichen Varianten bezüglich Fassungsvermögen einer detaillierten Soll-Kosten- und Folge-Kosten-Berechnungen zu unterziehen und in übersichtlicher und nachvollziehbarer Weise darzustellen. Aufgrund der gegebenen Dringlichkeit einer zu treffenden Entscheidung möge dieses Prüfungsersuchen vordringlich behandelt werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Anlage

Ergeht nachrichtlich an: Landeshauptmann Gerhard DÖRFLER, im Hause



Landtagsklub Kärnten

An den Kärntner Landtag Landhaus A-9010 Klagenfurt KÄRNTNER LANDTAGSAMT 09. Juli 2009 100.1,30

Klagenfurt, am 9. Juli 2009

Antrag zur Geschäftsordnung gemäß § 64 K-LTGO

Betreff: EM-Stadion Klagenfurt Ersuchen den in

Landesrechnungshof

Antragsteller: Abgeordnete des SPÖ – Landtagsklubs

Der Kärntner Landtag wolle beschließen:

"Der Kärntner Landesrechnungshof wird (hinsichtlich der eingesetzten Landesmittel) ersucht analog der Bestimmung des § 10 Landesrechnungshofgesetz betreffend Kostenüberprüfung von Großvorhaben – die beim EM-Stadion in Klagenfurt möglichen Varianten bezüglich Fassungsvermögen einer detaillierten Soll-Kosten- und Folge-Kosten-Berechnungen zu unterziehen und in übersichtlicher und nachvollziehbarer Weise darzustellen. Aufgrund der gegebenen Dringlichkeit einer treffenden Entscheidung möge dieses zu Prüfungsersuchen vordringlich behandelt werden."